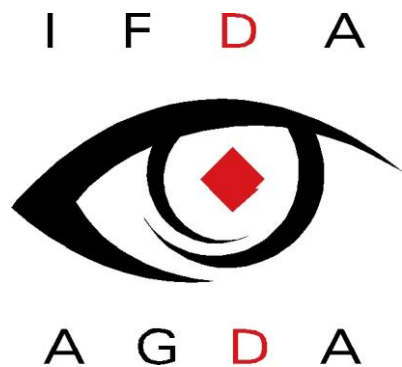




Initiativgruppe „Früherkennung diabetischer Augenerkrankungen“

In der Initiativgruppe „Früherkennung diabetischer Augenerkrankungen“ haben sich Ärzte verschiedener Fachrichtungen – Augenärzte, Internisten, praktische Ärzte, Kinderärzte – zusammengefunden. Ihr Ziel ist es, die Qualität der Versorgung von Patienten mit diabetischen Augenerkrankungen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit der beteiligten Fachgruppen zu fördern. Auch soll das Thema „Diabetes und Auge“ einer breiten Öffentlichkeit bekannter gemacht werden.

Die IFdA hat einen in mehreren 100.000 Exemplaren verbreiteten „Augenfachärztlichen Untersuchungsbogen“ zur Befunddokumentation und Befundübermittlung entwickelt und mehrere Fassungen der Broschüre „Stadieneinteilung und Therapie der diabetischen Retinopathie und Makulopathie“ herausgegeben. Dazu erscheint jeweils ein ausführlicher Beitrag in der „ZPA – Zeitschrift für praktische Augenheilkunde & Augenärztliche Fortbildung“. Beide Dokumente können auf der IFdA-Homepage (www.die-ifda.de oder www.diabetes-auge.de) heruntergeladen werden.

Mitglied in der Initiativgruppe kann jeder Arzt werden, der sich im Sinne der IFdA einsetzen will. Die Mitgliedschaft ist kostenlos.

Der Vorstand der Initiativgruppe „Früherkennung diabetischer Augenerkrankungen“ besteht derzeit aus dem

1. Vorsitzenden, Prof. Dr. med. Focke Ziemssen (Universitätsaugenklinik Leipzig), den
2. Vorsitzenden Prof. Dr. med. Horst Helbig (Universitätsaugenklinik Regensburg) und Prof. Dr. med. Hans-Peter Hammes (5. Medizinische Universitätsklinik Mannheim) sowie dem Generalsekretär, Dr. med. Georg Spital (St. Franziskus-Hospital Münster).

Kontaktadresse:

Dr. med. G. Spital, St. Franziskus-Hospital, Hohenzollernring 74, 48145 Münster,
E-Mail: georg.spital@augen-franziskus.de

www.die-ifda.de oder www.diabetes-auge.de

Pressekontakt:

Dr. med. Reinhard Kaden, Stresemannstraße 12, 68165 Mannheim, Tel. 0621/32168900
E-Mail: kaden@kaden-verlag.de